

MEDIENMITTEILUNG

Stiftung Wunderlampe ermöglicht junger Frau Besuch auf dem Polizeiposten Meilen

Polizei-Fan Nadja unterwegs im Streifenwagen

Winterthur/Meilen, im Mai 2022 – Nadja interessiert sich für jedes Detail der Polizeiarbeit. Bei Krimis haben Equipment und Vorgehensweise der Polizisten für sie fast mehr Gewicht als die Handlung. Auch Dokumentationen über Polizeieinsätze schaut sie sich mit grosser Begeisterung an. Bei einer ausgiebigen Visite auf der Polizeiwache Meilen inklusive Spritztour im Streifenwagen ging ein lang gehegter Herzenswunsch der jungen Frau in Erfüllung.

Einmal einen Tag bei der Polizei zu verbringen und die Polizisten bei ihrer Arbeit zu begleiten, das wünschte sich Nadja schon seit Jahren. Aufgrund der pandemiebedingten Restriktionen war es jedoch auch den Polizeibeamten nicht möglich, Besucherinnen und Besucher zu diesem Zweck zu empfangen. Deshalb nahm der Polizeichef von Meilen, Oblt Martin Schmäh, eine Videobotschaft für die junge Frau auf, die sie in den vergangenen Monaten überglücklich immer wieder abspielte. In diesem kurzen persönlichen Film versprach ihr der Polizeichef neben dem Besuch auf der Station auch eine Fahrt in einem Polizeiauto, worauf sich Nadja ganz besonders freute. Kürzlich wurde aus ihrem Wunschtraum Wirklichkeit.

Wie in der Videobotschaft versprochen, wurde Nadja von einem Streifenwagen der Polizei Region Meilen an ihrem Wohnort abgeholt. Kpl Andreas Gafner und sein Kollege Fw mbA Michael Büchler luden ihre besondere Besucherin gleich zu einer kleinen Spritztour auf den Pfannenstiel ein. Ausserhalb der Ortschaft wurde extra für Nadja kurz Sirene und Blaulicht eingeschaltet. Die junge Frau strahlte übers ganze Gesicht. Bei einem Halt auf einer Anhöhe zwischen Erlenbach und Herrliberg durfte Nadja die ganze Ausrüstung inspizieren und den Beamten Löcher in den Bauch fragen. Die beiden Polizisten staunten dabei über ihren grossen Wissensschatz. Auch auf dem Rundgang durch den Polizeiposten zeigte sich die junge Frau an allem sehr interessiert und sog die neuen Informationen begierig auf. Ihr Wunsch, einmal Handschellen auszuprobieren, wurde ebenfalls schmunzelnd erfüllt. In der abschliessenden Kaffee-Runde im Aufenthaltsraum durfte Nadja von Polizeichef Schmäh zur Erinnerung an ihr einmaliges Erlebnis ein Diplom und ein Abzeichen der Polizei Region Meilen entgegennehmen. Eine grössere Freude hätten die Beamten der KomPol Meilen ihrer Besucherin nicht bereiten können. Restlos glücklich liess sie sich von ihren neuen Polizei-Freunden im Streifenwagen zum Bahnhof Erlenbach chauffieren, von wo aus sie ganz beschwingt ihren Heimweg per Zug antrat.



Mit einem Besuch auf der Polizeistation der KomPol Meilen-Herrliberg-Erlenbach inklusive Spritztour im Streifenwagen ging ein lang gehegter Wunschtraum von Nadja in Erfüllung.

Die Stiftung Wunderlampe erfüllt Herzenswünsche von schwerkranken oder behinderten Kindern und Jugendlichen. Die Stiftung ist national tätig. Sie ist in der ganzen Schweiz steuerbefreit und wird von der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht (EDI) und einer eigenen externen Revisionsstelle überprüft. Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 konnte die Stiftung Wunderlampe rund 3000 individuelle Wünsche erfüllen. Einen Überblick über die Vielfältigkeit dieser Erlebnisse finden Sie online unter: www.wunderlampe.ch

Wunschanmeldungen

Langzeit- und schwer erkrankte oder behinderte Kinder haben die Möglichkeit, einen Wunsch anzumelden. Eingereicht werden können die Wunschanfragen auch durch deren Angehörige, Freunde oder Bekannte. Während der Pandemie-Zeit werden den Wunschkindern Alternativen in Form von Videogesprächen mit verschiedenen Persönlichkeiten geboten. Physische Wünsche werden dann verwirklicht, wenn alle Covid-19-Sicherheitsvorkehrungen vollumfänglich eingehalten werden können.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Stiftung Wunderlampe, Karin Haug-Bleuler, Geschäftsführerin, Zürcherstrasse 119, 8406 Winterthur.
Telefon: +41 52 269 20 07, E-Mail: info@wunderlampe.ch

Jede Spende hilft, weitere Kinderwünsche zu erfüllen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.
Spendenkonto PostFinance 87-755227-6.